

Plug-in-Hybride: Kritik an möglichem Förderaus

Berlin. Der Verband der Automobilindustrie (VDA) hat die Pläne von Wirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) scharf kritisiert, staatliche Zuschüsse für Plug-in-Hybridfahrzeuge Ende 2022 zu streichen. VDA-Präsidentin Hildegard Müller sagte am Donnerstag: »Die Überlegungen, die Förderung für Plug-in-Hybride auslaufen zu lassen, gefährdet in einer ohnehin angespannten Zeit den Hochlauf der E-Mobilität und ignoriert die Lebenswirklichkeiten der Verbraucherinnen und Verbraucher in Deutschland.« Die Autobranche habe konstruktive Vorschläge zur Weiterentwicklung der Förderungen unterbreitet, so Müller weiter. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/424722.plug-in-hybride-kritik-an-moeglichem-foerderung.html>